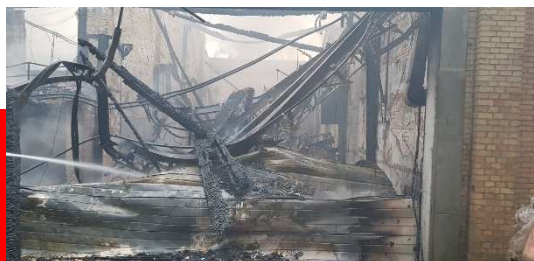


## Fachbereich Bürgerservice, Schutz und Ordnung Berufsfeuerwehr

**2021**

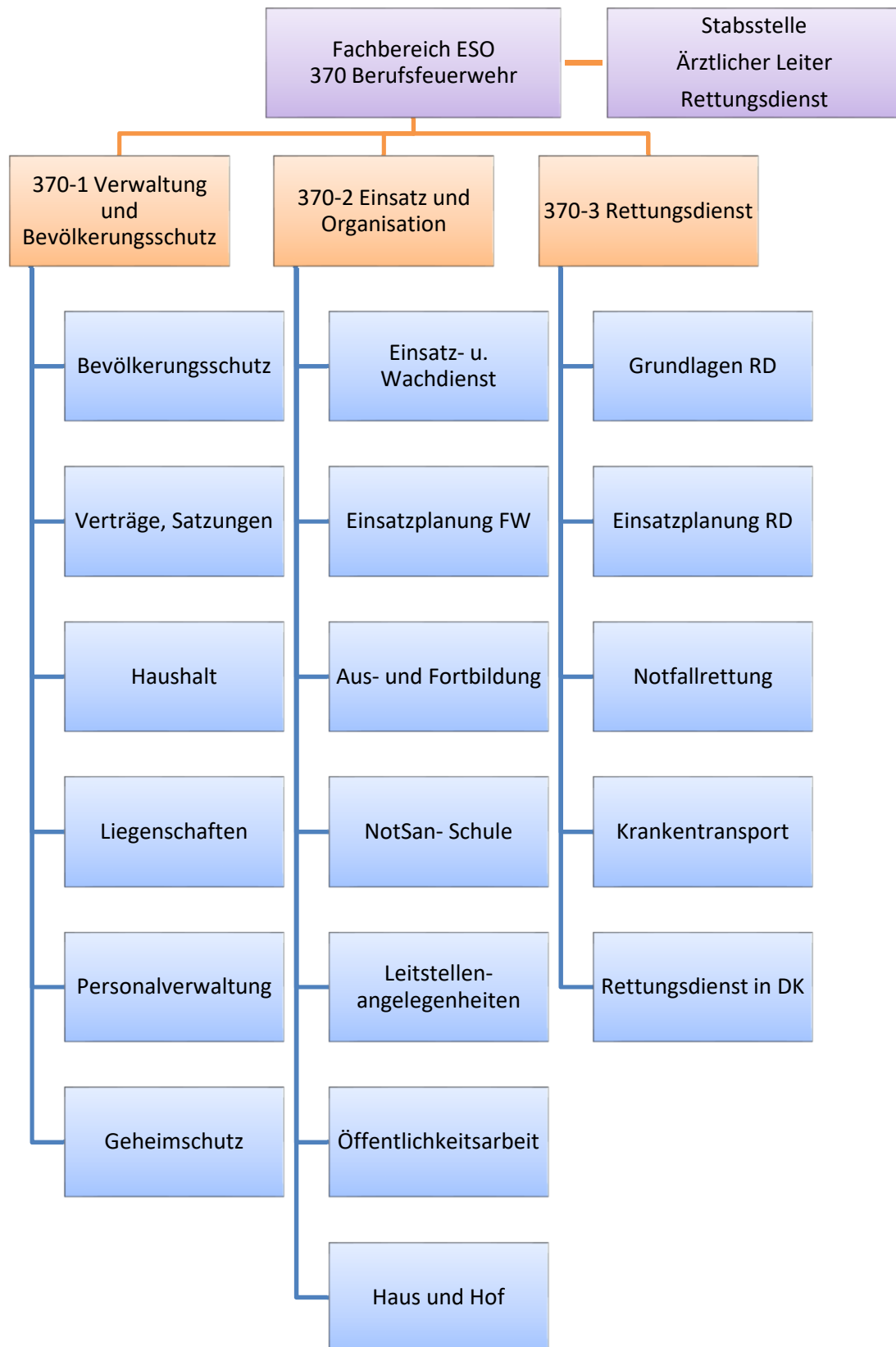
**JAHRESBERICHT**



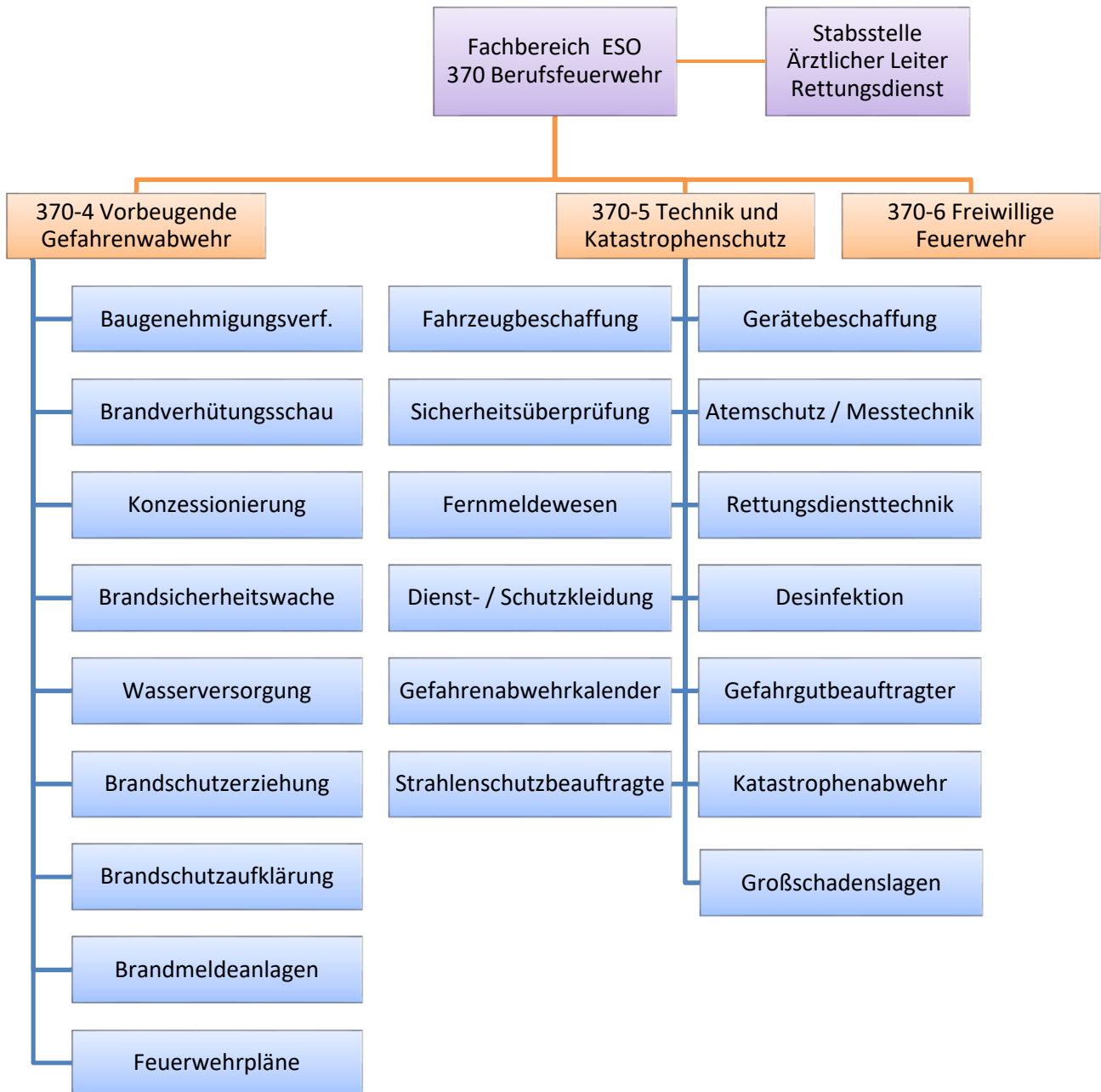
**FEUERWEHR  
RETTUNGSDIENST  
KATASTROPHENSCHUTZ**

# 112

# Organisation der Feuerwehr Flensburg



# Organisation der Feuerwehr Flensburg



# Einsatzgebiet Feuerwehr

---

Das Einsatzgebiet der Berufsfeuerwehr Flensburg umfasst das Stadtgebiet Flensburg. Im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe können Einheiten der Berufsfeuerwehr Flensburg auch in das Stadtrandgebiet der Stadt Flensburg alarmiert werden.



Größe Stadtgebiet 56,35 km<sup>2</sup>  
Einwohnerzahl der Stadt Flensburg am 31.12.2021: 99.000

# Einsatzgebiet „Rettungsdienst“

Die Berufsfeuerwehr Flensburg bedient, aufgrund eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Kreis Schleswig-Flensburg, auch die Notfallrettung in umliegenden Gemeinden.



Aufgrund einer Vereinbarung bedient der Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr Flensburg auch die Kommune Bov in Dänemark.



Einwohnerzahl „Rettungsdienst“ am 31.12.2021: ca.145.000

# Personalbestand

## Beamte im Dienst der Berufsfeuerwehr

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Höherer Dienst	A 13 – A 16	1
Gehobener Dienst	A 9 – A 13	11
Mittlerer Dienst	A 7 – A 9Z	113
Feuerwehrbeamte insgesamt		125
Atenschutz-Geräteträger		125
Führerscheinklasse CE ( Klasse 2)		125
Gruppenführer		8
Zugführer		13
Brandmeisteranwärter		18



## Verwaltungskräfte im Dienst der Berufsfeuerwehr

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Verw.-Beamte	A 9	1
Verw.-Beamte	A 8	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 9a	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 8	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 6	1

# Personalbestand

---

## Verwaltungskräfte im Rettungsdienst

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Verw.- Beamte	A 12	1
Verw.- Beamte	A 9Z	1
Verw.- Angestellte	EntGr. 9a	1
Verw.- Angestellte	EntGr. 9b	1
Verw.- Angestellte	EntGr. 6	4
Ärztlicher Leiter RD	EntGr. 15	1
Dozent	EntGr. 9c	2
Beschäftigter Lager	EntGr. 6	1
Praxisanleiter	EntGr. 9b	1
Verw.- Angestellte QM	EntGr. 11	1

## Angestellte im Rettungsdienst

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Notfallsanitäter	EntGr. N	15
Rettungsassistenten	EntGr. 6	2
Rettungssanitäter	EntGr. 4	3
Notfallsanitäter Auszubildende		7

# Einsatzfahrzeuge



Fahrzeuge (Stand 31.12.2021)	BF	FF	KatS
HLF	4	0	0
LF 16	0	2	0
LF KatS	0	0	4
SW	0	0	1



Hubrettungsfahrzeuge	BF	FF	KatS
DLK 23-12	3	0	0



Rüst- und Gerätewagen	BF	FF	KatS
RW 1	0	0	2
GW - W	1	0	0
GW - G 3	1	0	0
GW - H	1	0	0
GW - Logistik	1	0	6



Rettungsfahrzeuge	BF	FF	KatS
NEF	2	0	0
ATrKW	0	0	2
MZF	11	0	11
KTW	0	0	9
LNA	2	0	0
GES	1	0	0



Sonstige Fahrzeuge	BF	FF	KatS
ELW 1	1	1	0
ELW 2	1	0	0
MTW	1	7	1
ABC - ErKw	0	0	1
WLF	2	0	0
Sonstige	4	0	9



Feuerwehranhänger	BF	FF	KatS
Fw - Boote	1	0	0
FwA - Öl	1	0	0
FwA - RTB	1	0	0
FwA - LoK	0	0	1
Netz-Ersatz-Anlage	0	0	3
Hochleistungspumpe	0	3	1



Pumpen und Container	BF	FF	KatS
TS 8/8	3	7	0
Container Schiffsbrand	1	0	0
Container Ölwehr	1	0	0
Container Sonderlöschmittel	1	0	0
Container Technische Hilfe	1	0	0
Container AB Abroll-Behälter	1	0	0

# Einsätze der Berufsfeuerwehr Flensburg

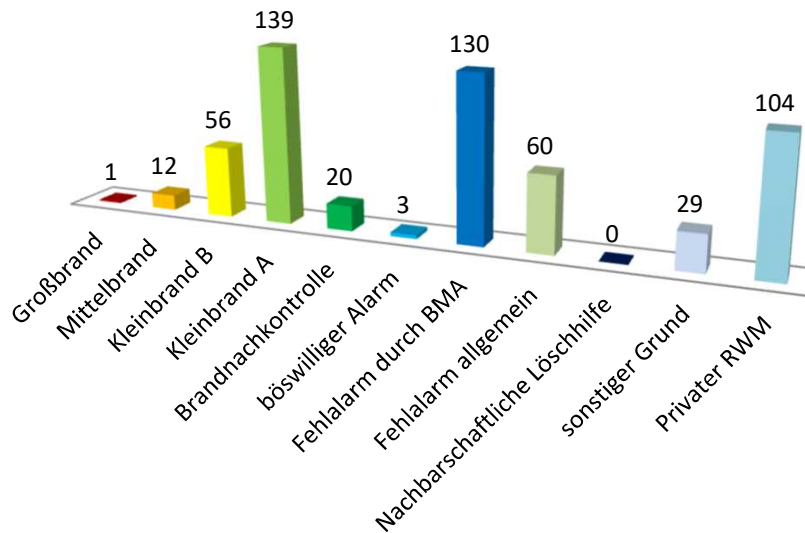
Feueralarme insgesamt: 554  
 davon 106 FEU K (Einsatz HLF1 oder HLF 2)  
 sowie 448 Löschzugeinsätze  
 davon 257 Löschzugeinsätze mit FF

**Einsatzanlässe bei Feueralarm  
 (BF und FF / LZ und  
 Einzelfahrzeugeinsätze)**

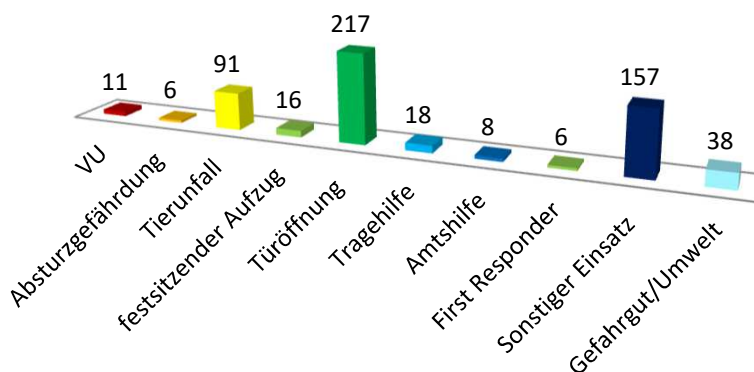
**Feueralarme insgesamt**

2019	2020	2021
492	443	554

## Brandeinsätze



## Technische Hilfeleistung Gesamtanzahl 537



# Einsatzstatistik Rettungsdienst 2021



benjamin nolte

	2019	2020	2021
Gesamteinsätze	30.776	30.057	31.709
Davon Notfalleinsätze (MZF)	14.572	14.923	16.066
Davon Notfalleinsätze (NEF)	2.927	3.161	3.360
Davon Verlegeeinsätze (VEF)	-----	317	267
Davon Krankenförderung (MZF)	13.150	11.641	11.980
Rettungsdiensteinsätze in Dänemark	127	15	36



nordpresse mediendienst

# Personalfortbildung 2021

---

Fortbildungsmaßnahme	Anzahl der Teilnehmer
Ausbildung Brandmeisteranwärter	18
4 Fortbildungen zum Thema Bewältigung von Großschadensfällen	55

## Hinweis:

Die jährliche Fortbildung der Mitarbeitenden im Rettungsdienst wird durch entsprechende Tageskurse sichergestellt.

Das Löschzugpersonal führt 6 x pro Woche schichtbegleitenden Unterricht sowie 5 x wöchentlich Dienstsport durch. Zudem findet mindestens einmal jährlich ein externer Lehrgangstag für Atemschutzgeräteträger statt.



benjamin nolte

# Personal der Freiwilligen Feuerwehren

Mitgliederentwicklung der freiwilligen Feuerwehren (Stand 31.12.2021)	2019	2020	2021
6 Freiwillige Feuerwehren	238	233	222
6 Jugendfeuerwehren	132	138	130
Mitglieder insgesamt	370	371	352
Kinderabteilung		18	31

Fortbildungsmaßnahme	Anzahl der Teilnehmer
Gruppenführung Teil I und II	6
Maschinist	16
Technische Hilfeleistung	11
Erste Hilfe Grundlehrgang	13
Tragen von Atemschutzgeräten	9
Fortbildung Jugendfeuerwehr	9

Ehrungen in der Freiwilligen Feuerwehr	Anzahl
Leistungsspanne der DJF	7
Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber	2
Brandschutzehrenzeichen am Bande in Gold	1
Dienstabzeichen 50 Jahre	0
Dienstabzeichen 40 Jahre	0
Dienstabzeichen 30 Jahre	4
Dienstabzeichen 20 Jahre	8
Dienstabzeichen 10 Jahre	7
Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold	0

# Stabsrahmen- und Fachdienstübungen

---

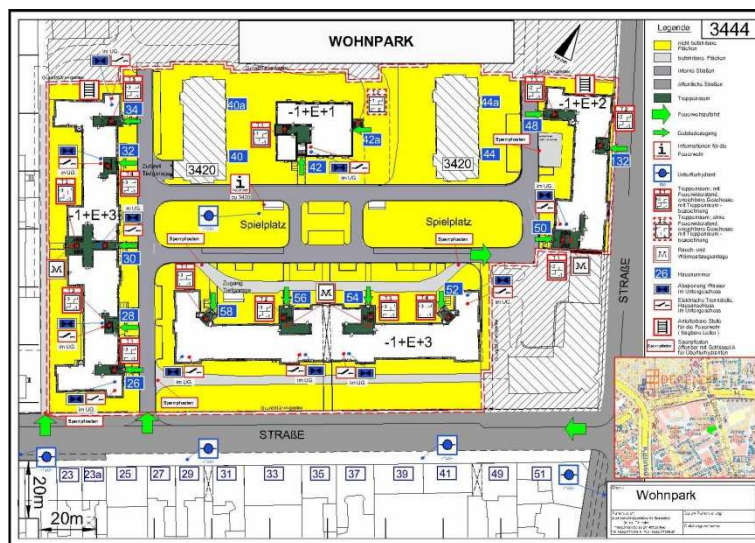
Übungsform	Datum
Stabsrahmenübung	01.03.2021
Stabsrahmenübung	03.05.2021
EPS-Web Schulung	11.11.2021
Planungsseminar an der Landesfeuerweherschule	16.08-18.08.2021



# Vorbeugende Gefahrenabwehr



	2019	2020	2021
Anzahl der Gutachten	353	311	325
Anzahl der Brandverhütungsschauen	168	199	111
Anzahl der Beratungen	507	519	513



Fotos: Google

# Brandschutzerziehung und -aufklärung

Brandschutzerziehung und -aufklärung	2019 Gruppen	2020 Gruppen	2021 Gruppen
Kindergärten	27	16	2
Schulen	9	0	1
Sonstige	3	0	0
Tätigkeiten Gesamt	39	16	3



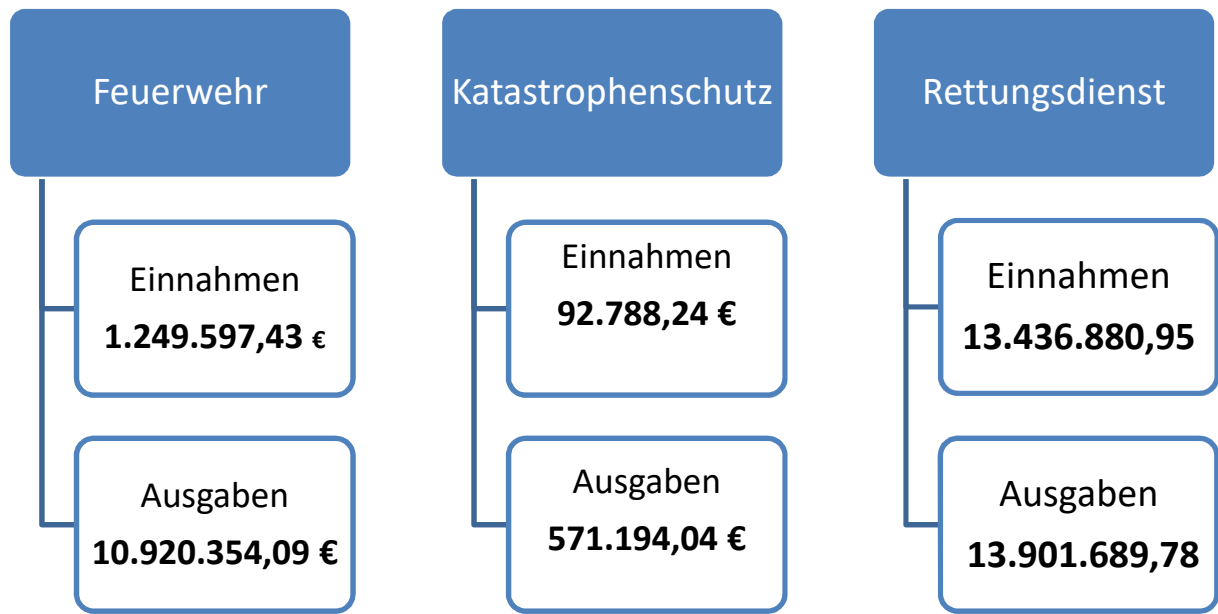
Foto: Google

Anzahl der Teilnehmer	2019	2019	2021
1 Kindergärten	597	250	73
2 Schulen Primär ( 3.+4. Klasse)	158	0	25
3 Schule Sekundär (ab 6. Klasse)	62	0	0
4 Sonstige	63	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>880</b>	<b>250</b>	<b>98</b>

# Haushalt der Berufsfeuerwehr Flensburg

---

Stand: 31.12.2021



Flensburg, im August 2021

Carsten Herzog  
Branddirektor

# Einsatzgeschehen

## Januar



11.01.2021

Gegen 6:30 Uhr meldeten Anwohner eine Rauchentwicklung in einem Mehrfamilienhauses. Die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr sowie der Freiwilligen Feuerwehr Tarup lokalisierten den Brand in der zum Hinterhof gelegenen Küche. Es wurden insgesamt 13 Personen aus dem Haus gerettet. Drei von ihnen erlitten leichte Verletzungen und wurden ins Krankenhaus eingeliefert. Die vom Brand betroffene Wohnung war nach dem Feuer nicht mehr bewohnbar.



Heiko Thomsen / Foerde.news

21.01.2021

Donnerstagabend wählten Anwohner gegen 20:00 Uhr den Notruf. Die Bewohner des Hauses konnten sich selbst in Sicherheit bringen. Um alle Glutnester ablöschen zu können mussten die Einsatzkräfte allerhand untergestellte Gegenstände aus der Brandwohnung entfernen. Zusätzliche Schwierigkeiten bereiteten Polizei und Feuerwehr zwei Mieter einer Wohnung im Vorderhaus. Diese versuchten trotz Verbotes mehrmals an der Absperrung vorbei in ihre Wohnung zu gelangen.

Iwersen/Thomsen



Iwersen/Thomsen

# Einsatzgeschehen

## Februar



23.02.2021

Um 05:37 Uhr wurde die Berufsfeuerwehr zu einem der größten und längsten Einsätze der letzten Jahre gerufen. Es brannte ein Mehrzweckgebäude/Bootshalle in Fahrensodde im Stadtteil Mürwik.



Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen bereits Flammen aus den Fenstern und dem Dach des Gebäudes, sodass ein Innenangriff nicht mehr möglich war.

Die mitalarmierten Freiwilligen Feuerwehren unterstützten neben der Brandbekämpfung auch bei der Wasserversorgung. Die auch durch eine offene Wasserentnahme aus der Förde hergestellt werden musste.



Im weiteren Verlauf des Einsatzes wurde das THW zur Unterstützung hinzugezogen. Es half mit schwerem Gerät an die unterschiedlichen Brandherde zu gelangen und sorgte mit einer mobilen Tankstelle für Nachschub an Kraftstoff für die Einsatzfahrzeuge.



Um sich ein besseres Bild über den Einsatzverlauf zu verschaffen wurde auch eine Kameradrohne mit Wärmebildkamera eingesetzt.



Um 22:32 Uhr wurde „Feuer aus“ gemeldet. Eine Brandwache blieb vor Ort. Es mussten bis zum folgenden Tag noch mehrmals aufflammende Glutnester bekämpft werden. Neben dem leider sehr großen materiellen Schaden kam es aber zu keinen Personenschäden.

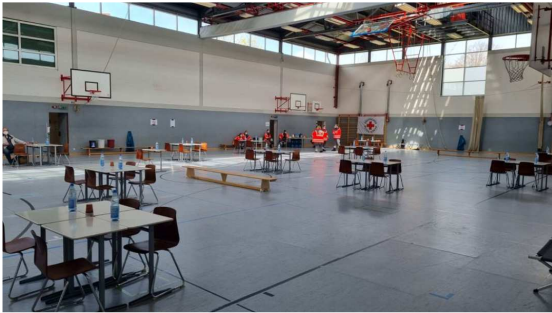


Heiko Thomsen / Foerde.news/ benjamin nolte

# Einsatzgeschehen

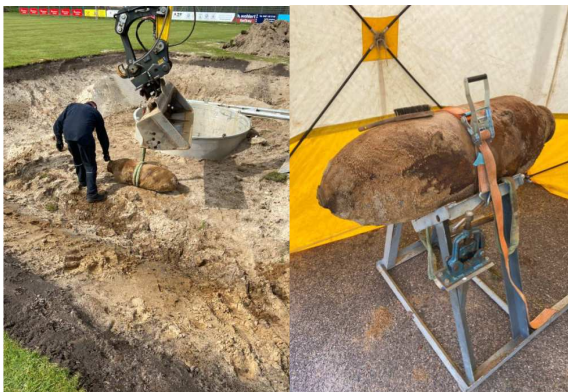
## Mai-Juni

08.05.2021



Im Zuge einer Bombenentschärfung war die größte Evakuierungsaktion in der Stadt Flensburg seit 50 Jahren erforderlich. Rund 16.500 Menschen mussten vorübergehend die Nordstadt verlassen. Es wurden 15 Sporthallen für 50-150 Menschen, 4 Einrichtungen zur Unterbringung von Pflegebedürftigen mit zusammen 50 Plätzen vorbereitet. Für den Transport standen 15 Busse, 27 Rettungs- und Krankentransportwagen und 6 Kleinbusse zur Verfügung.

Die Entschärfung konnte im Wesentlichen nach Zeitplan ablaufen und die letzten Anwohner konnten am frühen Abend zurück in ihre Wohnungen.



Kampfmittelräumdienst/Carsten Herzog

27.06.2021

Schwerer Verkehrsunfall in der Nacht zum Sonntag am Harniskai.



Das Unfallfahrzeug fuhr mit erhöhter Geschwindigkeit stadteinwärts. Nach Überfahren einer Verkehrsinsel verlor der Fahrzeugführer die Kontrolle und stieß mit einem anderen Fahrzeug zusammen wodurch im Motorraum des Fahrzeugs ein Feuer ausbrach.

Die beiden Insassen des verunfallten PKW wurden durch Unfallzeugen aus dem Fahrzeug gerettet.



Nach einer Erstversorgung durch den Rettungsdienst vor Ort wurden sie mit leichten Verletzungen in die Notaufnahme transportiert. Das Unfallfahrzeug brannte vollständig aus.

Heiko Thomsen / Foerde.news

# Einsatzgeschehen

---

## August



27.08.2021

Gegen 7.30 Uhr meldeten Passanten eine Ölverschmutzung im Bereich der Hafenspitze - diese hatte sich mittlerweile auf einer Länge von über 100 Metern ausgebreitet. Es wurde eine Ölschlengelanlage ausgebracht, um eine weitere Ausbreitung der stark schimmernden Verunreinigung auf der Förde zu verhindern. Zudem wurden entsprechende Saugtücher auf der Wasseroberfläche ausgebracht, um den Kraftstoff aufzunehmen. Es konnte keine Ursache für den Austritt des Kraftstoffes ermittelt werden. Die Ölschlengel und Saugtücher wurden nach 5 Tagen eingeholt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

Heiko Thomsen / Foerde.news



# Einsatzgeschehen

---

## November



### 50 Jahre mit Notarzt besetzte Rettungsfahrzeuge in Flensburg

Im November 1971 nahm der Flensburger Notarztwagen als erstes notärztlich besetztes Rettungsmittel in Schleswig-Holstein seinen Dienst auf. Es ist in Flensburg eine Erfolgsgeschichte, deren Kontinuität auf der engen Zusammenarbeit zwischen den Flensburger Kliniken und der Berufsfeuerwehr sowie auf dem individuellen Engagement aller auf diesem Fahrzeug eingesetzten Mitarbeitenden und den ärztlichen Honorarvertragspartnern beruht. Dies galt damals wie heute – trotz einer qualitativen und sehr dynamischen quantitativen Entwicklung der Anforderungen.

1971 nannte man den Notarztwagen Flensburg "**Rettender Engel von Flensburg**". Vorerst erfolgte eine Probephase von 6 Monaten mit einer kostenlosen Arztstellung durch das St. Franziskus Hospital. Es entwickelte sich die "Gemeinschaft der Ärzte des Notarztwagens", die aus Ärzten die hauptamtlich an den Flensburger Krankenhäusern arbeiteten bestand.

Am 01.01.2020 wurde ein zweites ärztlich besetztes Rettungsmittel in den Dienst genommen. Das so genannte Verlegeeinsatzfahrzeug dient der Aufgabe des ärztlich begleiteten Sekundärtransportes für die Kreise Schleswig-Flensburg, Nordfriesland und der Stadt Flensburg. Zusätzlich kann es auch als Notarzteinsatzfahrzeug im Einsatzgebiet des Flensburger Rettungsdienstes genutzt werden.



# Besonderes



## 2021 – Corona und die Folgen für die Berufsfeuerwehr Flensburg



Um den Brandschutz, Rettungsdienst sowie den Katastrophenschutz sicher zu stellen, wurden weiterhin vielfältige Maßnahmen umgesetzt. Es galt weiterhin das Infektionsrisiko zu minimieren und die Ausfälle im Krankheitsfall zu begrenzen.

Zu den umfangreichsten Maßnahmen zählte nach wie vor die räumliche Trennung des Personals. Der Löschzug wurde in zwei Wachbereiche auf dem Gelände der Hauptfeuerwache aufgeteilt.

Die Verteilung der einzelnen Rettungswagen auf diverse provisorische Rettungswachen konnte nur zum Teil aufrecht erhalten werden, da die als Wachen genutzten Räumlichkeiten von den Besitzern wieder ihren ursprünglichen Nutzungen zugeführt wurden.

Die neu geschaffene Außenwache Trollseeweg konnte jedoch erhalten bleiben. Durch entsprechende räumliche Anpassungen auf allen Standorten und einen dazu passenden Sonderdienstplan konnten die Kontakte der Mitarbeitenden untereinander und bei Schichtwechseln stark eingeschränkt werden.



Zu den oben genannten Punkten kamen noch etliche weitere Maßnahmen um einer Ansteckungsgefahr möglichst gut vorzubeugen.

Zu denen gehörten:

- Arbeiten in Home-Office wo möglich
- Publikumsverkehr auf den Wachen auf das unbedingt erforderliche Maß reduziert
- Außentermine auf das unbedingt erforderliche Maß reduziert
- Schnelles ermöglichen von Impfungen
- Regelmäßige Testungen der Mitarbeitenden
- Ermöglichen von Abständen (z.B. durch eingeschränktes Betreten von Werkstätten)
- Masken tragen
- Desinfektionsmöglichkeiten im gesamten Gebäude

Durch das umsichtige und tatkräftige Handeln aller bei der Berufsfeuerwehr Flensburg tätigen Personen konnte die Verbreitung des Virus unter der Belegschaft auf einem niedrigen Niveau gehalten und der Dienstbetrieb aufrecht gehalten werden.



Fotos: Berufsfeuerwehr